Große Betroffenheit und Trauer

Ende Februar haben sich verschiedene Bürger und Initiativen vor dem Rathaus getroffen, um noch einmal gemeinsam an die Opfer der rassistischen Tat in Hanau und an deren Angehörigen zu denken. Die Kundgebung begann mit einer Schweigeminute, dann wurden die Namen der Getöteten verlesen, die größtenteils Kurden waren und schon lange mit ihren Familien in Deutschland leben. Es macht uns sehr traurig, wenn man die Namen der jungen Menschen hören muss, die durch so großen Hass zu Opfer wurden. Unser großes Mitgefühl gehört den Familienangehörigen.




SAY
Mercedes
Gökhan
Ferhat

Toolbox

Drucken
PDF
Weiterempfehlen
RSS Abonnieren

Veröffentlicht
18:12:00 05.03.2020

